



ALCATEL

*Advanced*  
REFLEXES

ALCATEL OFFICE

Sie haben ein Telefon der Serie **REFLEXES™**, gewählt: Wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie **ALCATEL** entgegenbringen.

Ihr digitales Telefon **Advanced REFLEXES** bietet Ihnen alle Vorteile seiner neuen ergonomischen Gestaltung für eine noch leistungsstärkere Kommunikation.

Ihr Telefon **Advanced REFLEXES** ist ergonomisch, denn es bietet Ihnen:

- einen Komfort-Hörer: ergonomische Formen und Haltebereiche aus einem weichen, griffigen Material,
- Audio-Tasten (Lauthören, Freisprechen usw.), um Ihnen das Telefonieren zu erleichtern,
- eine komfortable Alphatastatur, damit Sie Ihre Gesprächspartner nach ihren Namen auswählen können,
- transparente Tasten mit einem Lupeneffekt, um Ihnen das Lesen Ihrer Programmierungen (Direktrufe, Funktionen usw.) zu erleichtern.

Ihr Apparat **Advanced REFLEXES** ist effizient, denn er bietet Ihnen:

- ein Display mit zugeordneten Tasten (Softkeys) und einen Navigator. Das Display ermöglicht Ihnen, die Rufnummer und den Namen Ihrer Gesprächspartner zu sehen; mit dem Navigator können Sie, auf einfache Weise, von einer Funktion zur nächsten wechseln (Übergabe eines Anrufs, Konferenz usw.),
- Verbindungs-Icons (besetzt, frei, in Warteposition), um Ihnen beim Management Ihrer Anrufe zu helfen (Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen usw.),
- eine Serie von Zusatzmodulen zur Datenübertragung. Damit können Sie die Anwendungen der computerunterstützten Telekommunikation (CTI\*) benutzen oder Analog-Terminals (Fax, Anrufbeantworter usw.) bzw. ISDN-Geräte (PC mit ISDN-Karte, Fax der 4. Generation) anschließen.

\*CTI : *Computer Telephone Integration*

# In der Dokumentation verwendete Symbolzeichen

## Aktionen, Ereignisse



Drücken auf.



Hörer abheben.



Hörer auflegen.

Text auf blauen Hintergrund

Beschreibung einer Aktion oder eines Kontexts.

➔ Gibt das Ergebnis einer Aktion an.

## Navigator



Gibt die Richtung an, in der durchgeblättert wird.

## Display und Softkeys



Teilanzeige des Displays.



Softkey.

## Frei programmierbare Tasten und Icons



Direktruf.



Mit einer Taste verbundenes Icon.



Fest programmierte Taste (Funktion wird durch Icon symbolisiert).

Fest programmierte Taste "Dienste"



Fest programmierte Taste (Funktion wird durch Icon symbolisiert).

## Tastaturen



Zifferntastatur.



Alphatastatur.



Spezifische Tasten der Zifferntastatur.

## Audio-Tasten



Lauthören.



Freisprechen.



Einstellung "minus".



Einstellung "plus".

## Weitere programmierte Tasten



Programmierte Taste.



oder



Auflegen oder 2 Sekunden warten

## Weitere verwendete Symbole



Signalisiert eine wichtige Information.



Signalisiert einen Hinweis.

oder



Andere Alternative zur Aktionsfolge.

Auswahl zwischen verschiedenen Betriebsmodi in einer Aktionsfolge

Diesen Icons können kleine Icons oder Text hinzugefügt werden. Alle vorgegebenen oder persönlich gewählten Funktionscodes sind in der Kennzifferntabelle auf Seite 45 aufgeführt.

- 1** Vorstellung des Apparats ..... S. 4
- 2** Ihre Anrufe ..... S. 7  
Anrufen eines Gesprächspartners, Entgegennehmen eines Anrufs, vorübergehendes Speichern einer Nummer..
- 3** Mehrere Anrufe bedienen ..... S. 13  
Anruf eines zweiten Gesprächspartners bzw. Entgegennehmen eines zweiten Anrufs während eines Gespräches, Übergabe eines Anrufs, Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen, Dreierkonferenz, internen oder externen Gesprächspartner in Warteposition legen...
- 4** Teamarbeit ..... S. 19  
Filtern Ihrer Anrufe, Heranholen eines Anrufs von einem anderen Apparat, Vorübergehend an Stelle der Vermittlung antworten, Übermittlung einer schriftlichen Nachricht..
- 5** In Ihrer Abwesenheit - Bei Ihrer Rückkehr ..... S. 25  
Umleiten der Anrufe zu einem anderen Telefon bzw. auf einen Sprachspeicher, Löschen einer Rufumleitung, Abfrage der Nachrichten von einem Sprachspeicher bzw. der Rckrufanforderungen...
- 6** Kostenmanagement ..... S. 31  
Zuteilen der Kommunikationskosten zu einem Kundenkonto, zu Ihrer Firma...
- 7** Persönliche Gestaltung und Einstellung Ihres Telefons.... S. 33  
Programmieren Ihres persönlichen Paßworts, Ihrer individuellen Kurzwahl, Änderung eines Tastenwertes... Einstellen des Tonrufs und der Lautstärke, Auswahl der Sprache auf dem Display..
- 8** Glossar..... S. 37
- 9** Index / Softkeys ..... S. 39
- 10** Kennzifferntabelle ..... S. 45

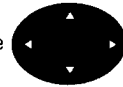
# 1 Vorstellung des Apparats

## Navigator

Zum Blättern durch mehrere Display-Seiten und zum Auswählen einer Zeile (die untere Zeile ist standardmäßig aktiv).

Vorhergehende Seite

Obere Zeile



Nächste Seite

Untere Zeile

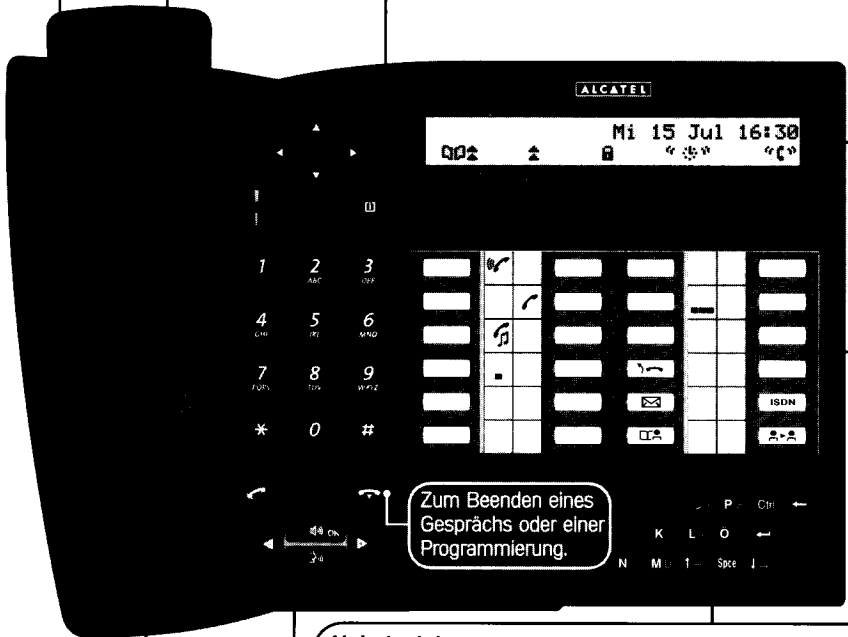
Die LED zeigt an, daß Nachrichten vorliegen.

**Informationstasten:** Zu Ihrer Information oder zur Änderung Ihrer Programmierung.

+ → Identität des Apparats.

+ → Änderung des Tastenwertes.

+ oder → Definition der Funktion der Softkeys im Ruhezustand und der fest programmierten Tasten



Zum Beenden eines Gesprächs oder einer Programmierung.

Taste "Mikro": damit Ihr Gesprächspartner Sie nicht mehr hört.

## Alphatastatur

Diese durch eine Abdeckung geschützte Tastatur ermöglicht das Anrufen über die Namenwahl, die Inanspruchnahme der Nachrichtendienste und die Programmierung. Sie können den mitgelieferten Aufkleber "Memo" an der Innenseite der Abdeckung anbringen.

## Audio-Tasten

zum Verringern der Lautstärke des Lautsprechers oder des Hörers.



zum Erhöhen der Lautstärke des Lautsprechers oder des Hörers.











## Freisprechen:

zum Anrufen eines Gesprächspartners oder zum Beantworten eines Anrufs ohne Abheben des Hörers.

# 1 Vorstellung des Apparats

## Display und Softkeys





Besteht aus 2 Zeilen und mehreren Seiten mit Informationen über Ihren Gesprächspartner sowie die Funktionen, die über die entsprechenden Tasten erreichbar sind.

- |  |  |
|--|--|
|  Wiederholen einer vorher gespeicherten Nummer Ihrer Wahl. |  Umleiten Ihrer Anrufe zu einem anderen Telefon.  |
|  Wiederholen der zuletzt gewählten Nummer.                 |  Bei Bedarf Anzeige weiterer Informationen.       |
|  Wahl von externen Rufnummern gesperrt.                    |  Persönliche Gestaltung Ihres Telefons.           |
|  Einen Termin eingeben.                                    |  Telekommunikationsdaten programmieren.           |
|  Heranholen eines Anrufs.                                  |  Programmierung und Verwaltung der Telefonanlage. |




## Frei programmierbare Tasten und Icons

Zum Anrufen eines Gesprächspartners, zur Aktivierung eines Dienstes oder zum Management Ihrer Anrufe. Jeder dieser Tasten ist ein Icon zugeordnet:






### Verbindungs-Icons

-  Ankommender Anruf (blinkend).
-  Bestehende Verbindung.
-  Verbindung wird gehalten.
-  Gemeinsam gehaltene Verbindung.

### Funktions-Icons

-  Funktion aktiviert.
-  Nachricht liegt vor.
-  Leitung oder Nebenstelle belegt.

### Fest programmierte Funktionstasten:

-  Umleiten der Anrufe zu einem anderen Telefon.
-  Zum Aufrufen der ISDN-Dienste.
-  Zugang zu den verschiedenen Nachrichtendiensten.
-  Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle.
-  Zugang zur individuellen Kurzwahl.

### Bestimmte Tasten wurden von Ihrem Installateur Ihrem Bedarf entsprechend programmiert:





- Taste muß von Ihrem Installateur programmiert werden, damit der Dienst aktiviert werden kann.

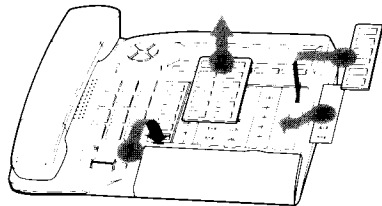
## Sicherheitshinweise

Vorsicht, vermeiden Sie es, daß Ihr Apparat mit Wasser in Kontakt kommt. Zur Reinigung können Sie dennoch ein leicht angefeuchtetes, weiches Tuch benutzen. Verwenden Sie keine Lösungsmittel (Trichloräthylen, Azeton usw.), diese könnten das Plastikgehäuse beschädigen. Sprühen Sie keine Reinigungsmittel auf Ihren Apparat.

## Anbringen der Etiketten der frei programmierbaren Tasten

Die bedruckten Etiketten, die zum Lieferumfang Ihres Telefons gehören, unter den frei programmierbaren Tasten anbringen.

-  Einen Gegenstand mit flachem Ende in die Kerbe einführen (1 Kerbe pro Tastenblock).
-  Die Abdeckung hochklappen.
-  Das bedruckte Etikett einlegen.
-  Die Abdeckung wieder herunterklappen.



# 2 Ihre Anrufe

Anrufen oder Antworten, ohne den Hörer abzunehmen  
(Freisprechen) ..... S. 8

Anruf außerhalb des Unternehmens ..... S. 8

Anruf innerhalb des Unternehmens ..... S. 8

Anruf Ihres Gesprächspartners über seinen Namen  
(Telefonbuch des Unternehmens) ..... S. 9

Anruf über Ihre individuellen Kurzwahlziele ..... S. 9

Anruf mit Hilfe des Telefonbuchs des Unternehmens ..... S. 9

Entgegennehmen eines Anrufs ..... S. 10

Wiederholung der zuletzt gewählten Nummer (WW) ..... S. 10

Vorübergehende Speicherung einer Nummer zur späteren  
Wiederholung Ihres Anrufs (Gezielte Wahlwiederholung) ..... S. 10

Automatische Rückrufanforderung Ihres internen  
Gesprächspartners, wenn sein Apparat besetzt war ..... S. 10

Entgegennehmen eines internen Anrufs über  
die Funktion Gegensprechen ..... S. 11

Senden in MFV ..... S. 11

Anruf eines Gesprächspartners nach Eingabe  
der Rufnummer aktivieren (ISDN-Taste) ..... S. 11

Geheimnis Ihrer Identität ..... S. 12

Einschalten des Lautsprechers bei bestehender  
Verbindung (Hörer abgehoben) ..... S. 12

Abschalten des Mikrofons (Stummschalten) ..... S. 12

## 2 Ihre Anrufe

### Anrufen oder Antworten, ohne den Hörer abzunehmen (Freisprechen)



Während des Gesprächs können Sie Ihren Hörer abheben, ohne daß dadurch die Verbindung unterbrochen wird.

**Betriebsart Freisprechen:**

**Antworten, ohne den Hörer abzunehmen (Freisprechen):**

während des Gesprächs



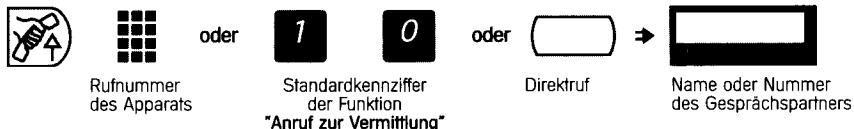
### Anruf außerhalb des Unternehmens

Telefonieren:

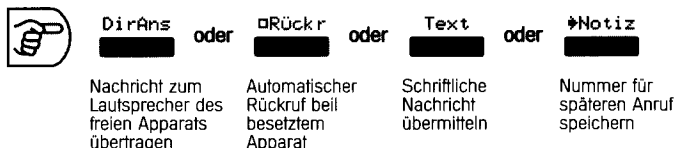


0 ist die Standardkennziffer für den Zugang zum öffentlichen Telefonnetz.

### Anruf innerhalb des Unternehmens



Wenn der interne oder externe Gesprächspartner nicht antwortet:





## 2 Ihre Anrufe

**D**

### Anruf Ihres Gesprächspartners über seinen Namen (Telefonbuch des Unternehmens)

**Müller Martin**

zeigt einen Namen und die zugehörige Telefonnummer sowie die Reihenfolgennummer in einer Liste an

die ersten Buchstaben  
des Namens Ihres  
Gesprächspartners

### Bei richtigem Namen

**Start**

Anrufen Ihres Gesprächspartners

### Wenn der Name des Gesprächspartners nicht richtig ist:

**UName**

oder

**Korrek**

oder

**Nächst**

oder

**Vorher**

oder

Ausdehnen  
der Suche

Löschen des zuletzt  
eingegebenen  
Zeichens

Anzeige des  
nächsten  
Namens

Anzeigen des  
vorhergehenden  
Namens

**Lösche**

oder

**Ende**

Zugang zum  
nächsten  
Display

Löschen des  
angezeigten  
Namens

Rückkehr  
zum  
Hauptmenü

### Anruf über Ihre individuellen Kurzwahlziele



zeigt die bereits  
programmierten ersten 10  
Namen\*

**Monika**

oder



Anruf eines ausgewählten  
Gesprächspartners

Zugang zu anderen  
Gesprächspartners

\*Zur Programmierung ihres individuellen  
Kurzwahlverzeichnis siehe Seite 35

### Anruf mit Hilfe des Telefonbuchs des Unternehmens

Ihr Apparat hat über die allgemeinen Kurzwahlnummern Zugang zu einem Telefonbuch des Unternehmens.



Kurzwahlnummer  
(8000 bis 8399)

## ② Ihre Anrufe

### Entgegennehmen eines Anrufs

Ihr Telefon klingelt



Müller Martin

Name oder Nummer des Gesprächspartners

Antworten:



oder



oder



### Wiederholung der zuletzt gewählten Nummer (WW)



0155667000

WW

gewählte Nummer

### Vorübergehende Speicherung einer Nummer zur späteren Wiederholung Ihres Anrufs (Gezielte Wahlwiederholung)

Der Apparat Ihres Gesprächspartners antwortet nicht.



Notiz



Die Nummer bleibt gespeichert, bis eine andere Nummer registriert wird

Vor dem Auflegen

Speichern der gewählten Nummer

### Wahlwiederholung der gespeicherten Nummer:



0155667000

Anruf

gespeicherte Nummer

### Automatische Rückrufanforderung Ihres internen Gesprächspartners, wenn sein Apparat besetzt war

interner Gesprächspartner besetzt



Rück r



Annahme der Rückrufanforderung wird angezeigt



### Löschen einer Rückrufanforderung:



Rück r

## 2 Ihre Anrufe

**D**

### Entgegennehmen eines internen Anrufs über die Funktion Gegensprechen

Sie können antworten, ohne den Hörer abzuhängen. Wenn ein interner Gesprächspartner anruft, klingelt Ihr Apparat, und Sie können direkt sprechen. Am Display wird die Identität des Anrufenden angezeigt.



Die zugehörige  
LED leuchtet



Deaktivieren der  
Betriebsart Gegensprechen

Wenn Ihr Gesprächspartner auflegt, bleibt die Betriebsart Gegensprechen aktiviert

### Senden in MFV (Sprachserver, automatische Vermittlung oder fernabgefragter Anrufbeantworter)

während des  
Gesprächs



MFV



Alle gewählten Ziffern  
werden im MFV gesendet.

MFV

Deaktivieren

Die Funktion wird bei Ende der Verbindung automatisch aufgehoben.

### Anruf eines Gesprächspartners nach Eingabe der Rufnummer aktivieren (ISDN-Taste)



ISDN



Am Display wird die  
gewählte Nummer angezeigt

Nummer des  
Gesprächspartners

Start

oder

Dienst

\*

oder

Korrek

oder

Ende

Senden  
Ihres Anrufs

Zugriff auf die  
ISDN-Dienste

Löschen des  
letzten Zeichens

Rückkehr zum  
Ausgangs-  
bildschirm

#### \* Übermittlung einer Subadresse (nach Drücken auf "Dienst").

Es kann vorkommen, daß Sie die Nummer Ihres Gesprächspartners durch eine "Subadresse" von 4 Ziffern ergänzen müssen (um direkt sein Fax, seinen PC, sein Telefon usw.) zu erreichen.



SubAdr



Ok

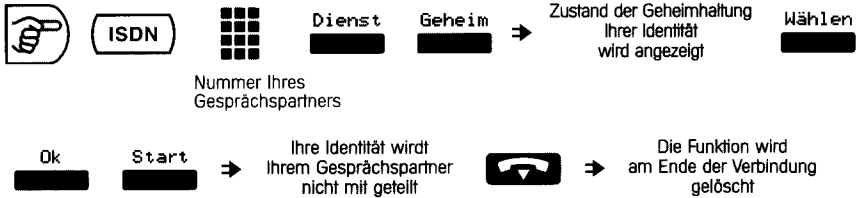
Start

Eingabe der Subadresse  
auf der Tastatur

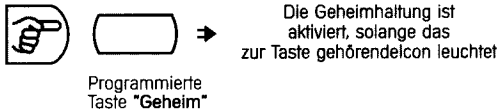
## 2 Ihre Anrufe

### Geheimnis Ihrer Identität (ISDN-Anruf)

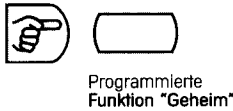
Wenn Sie einen internen Gesprächspartner oder einen externen ISDN-Gesprächspartner anrufen, wird ihm Ihre Nummer automatisch übermittelt. Sie können Ihre Identität geheimhalten, bevor Sie Ihren Anruf senden.



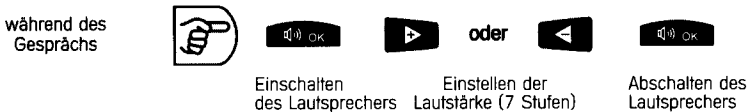
### Geheimhalten Ihrer Identität bei allen Anrufen:



### Zum Löschen des Geheimnisses der Identität:

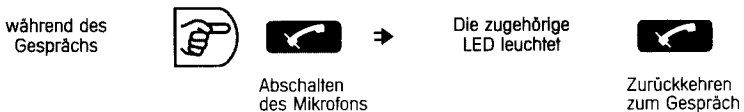


### Einschalten des Lautsprechers bei bestehender Verbindung (Hörer abgehoben)



### Abschalten des Mikrofons (Stummschalten)

Sie hören Ihren Gesprächspartner, aber er hört Sie nicht mehr:



## 3 Mehrere Anrufe bedienen

Anruf eines zweiten Gesprächspartners bei bestehender Verbindung.....	S. 14
Entgegennehmen eines zweiten Anrufs während eines Gespräches .....	S. 14
Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle).....	S. 14
Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln) .....	S. 15
Gleichzeitiges Gespräch mit 2 internen und/oder externen Gesprächspartnern (Konferenz) .....	S. 15
Gesprächspartner in Warteposition legen (Halten).....	S. 15
Halten eines externen Gesprächspartners in Warteposition (Parken).....	S. 16
Abfragen der Anrufe in Warteposition.....	S. 16
Aufschalten in eine interne Verbindung.....	S. 17

### 3 Mehrere Anrufe bedienen

#### Anruf eines zweiten Gesprächspartners bei bestehender Verbindung

Bei bestehender Verbindung



Nummer des zweiten Gesprächspartners



oder



Name des zweiten Gesprächspartners



Leitungstaste

oder



Monika



der erste Gesprächspartner wird in Warteposition gelegt

#### Annullieren des zweiten Anrufs und Wiederaufnahme des ersten Gesprächspartners:



Leitungstaste, deren LED blinkt, drücken

Falls Sie sich bei der Eingabe geirrt haben, einfach auflegen: Ihr Apparat klingelt, und Sie kehren in das Gespräch mit Ihrem ersten Gesprächspartner zurück.

#### Entgegennehmen eines zweiten Anrufs während eines Gespräches

Eine zweite Person versucht Sie zu erreichen:

Bei bestehender Verbindung

Müller Martin



der erste Gesprächspartner wird in Warteposition gelegt

der Name des Anrufenden erscheint 3 Sekunden lang

Leitungstaste, deren LED blinkt, drücken

Um zu Ihrem ersten Gesprächspartner zurückzukehren:



Mit einem Icon verbundene Leitungstaste

Wenn Sie auflegen, ohne den zweiten Anruf entgegenzunehmen, wird das zweite Gespräch anschließend angezeigt.

#### Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle

Weiterleitung Ihres Gesprächspartners an einen anderen Apparat bei bestehender Verbindung:

Bei bestehender Verbindung



der erste Gesprächspartner wird in Warteposition gelegt

Nummer des Zielapparats Mikrofons

### 3 Mehrere Anrufe bedienen

#### Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle (Fortsetzung)

Wenn Ihr zweiter Gesprächspartner antwortet:



oder



oder



Wenn es die Systemkonfiguration ermöglicht

Sie können Ihren Anruf auch sofort weitergeben, ohne die Antwort Ihres Gesprächspartners abzuwarten, indem Sie eine der zwei obigen Möglichkeiten anwenden.

*Die Übergabe zwischen zwei externen Gesprächspartnern ist im allgemeinen nicht gestattet (in Abhängigkeit vom betroffenen Land und der Systemprogrammierung)*

#### Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln)

Bei bestehender Verbindung mit einem Gesprächspartner befindet sich ein zweiter in Warteposition.

Um das Gespräch mit ihm wiederaufzunehmen:



der erste Gesprächspartner wird in Warteposition gelegt

Mit einem Icon verbundene Leitungstaste

#### Gleichzeitiges Gespräch mit 2 internen und/oder externen Gesprächspartnern (Konferenz)

Bei bestehender Verbindung mit einem Gesprächspartner befindet sich ein zweiter in Warteposition:

☐ 3Konf



Dreiergespräch

■ 3Konf



Annulieren der Konferenz und Wiederaufnahme des Gesprächs mit Ihrem ersten Gesprächspartner



Beenden sämtlicher Gespräche

Wenn Ihre beiden Gesprächspartner nach dem Ende der Konferenz das Gespräch fortsetzen wollen:



■ 3Konf



*Die Übergabe zwischen zwei externen Gesprächspartnern ist im allgemeinen nicht gestattet (in Abhängigkeit vom Land und der Systemprogrammierung).*

### 3 Mehrere Anrufe bedienen

#### Gesprächspartner in Warteposition legen (Halten)

##### Exklusives Halten:

Sie befinden sich in einer Verbindung mit einem Gesprächspartner. Sie möchten dieses Gespräch parken und später wieder aufnehmen.

##### Wiederaufnehmen des Gesprächs mit Ihrem Gesprächspartner:



Leitungstaste

→ der Gesprächspartner wird in Warteposition gelegt



Mit einem Icon verbundene Leitungstaste

##### Gemeinsames Halten:

Um von irgendeinem Apparat aus wieder zu Ihrem Gesprächspartner zurückzukehren.



**Halten**



→ Ihr Gesprächspartner wird in die Warteposition gelegt

Um Ihren Gesprächspartner von einem beliebigen Apparat aus wieder aufzunehmen:



Mit einem Icon verbundene Leitungstaste

#### Halten eines externen Gesprächspartners in Warteposition (Parken)

Im Verlauf einer Verbindung können Sie einen externen Gesprächspartner in Warteposition halten, um das Gespräch von einem anderen Apparat aus wieder aufzunehmen:

Bei Verbindung.



**Parken**



oder



Kennziffer der Funktion "Parken"

Um wieder zu Ihrem Gesprächspartner in Warteposition zurückzugelangen:



**PrkHo1**



Nummer des ursprünglich parkenden Apparats

oder



Kennziffer der Funktion "Heranholen aus dem Parken" Nummer des ursprünglich parkenden Apparats



Wenn die geparkte Verbindung nicht innerhalb der vorgegebenen Zeit (90 Sekunden als Standardwert) wieder aufgenommen wird, wird sie zur Vermittlung durchgeschaltet.



### 3 Mehrere Anrufe bedienen

#### Abfrage der Anrufe in Warteposition

Ein Gesprächspartner versucht, Sie zu erreichen:

Bei bestehender Verbindung,  
erfolgt ein Aufmerksamkeitsston



er wird automatisch in die  
Warteposition gelegt

Müller Martin

Aufmerksamkeitsston

Kurze Anzeige  
seiner Identität

Identität dieses Gesprächspartners nochmals anzeigen:



Info

Nächst

oder

Vorher

Abfras

oder



Info

letzter  
eingegangener  
Anruf

Abfragen anderer  
Anrufes

Abfragen des  
angezeigten  
Anrufes

Leitungstaste,  
deren LED blinkt,  
drücken

Beenden  
der Abfrage

#### Aufschalten in eine interne Verbindung

Der Apparat Ihres Gesprächspartners ist besetzt. Wenn diese Nebenstelle nicht "geschützt" ist, können Sie sich, wenn Sie hierzu befugt sind, in das laufende Gespräch einschalten:



□Aufs.

■Aufs.

dieselbe Taste  
zum Deaktivieren

Schutz gegen Aufschalten:



oder



Programmierte Taste oder Kennziffer  
der Funktion "Schutz einer  
Verbindung" Nummer Ihres  
Gesprächspartners

Der Schutz verfällt, wenn Sie das Gespräch beenden haben.

# 4 Teamarbeit

Empfang des Tonrufs der überwachten Anrufe .....	S. 20
Antwort auf den zentralen Tonruf.....	S. 20
Filtern Ihrer Anrufe.....	S. 20
Heranholen eines Anrufs.....	S. 21
Vorübergehend an Stelle der Vermittlung antworten.....	S. 21
Ziel der Anrufe von anderen Apparaten werden.....	S. 22
Sammelanschluß.....	S. 22
Anruf eines internen Gesprächspartners über seinen Mobil-Empfänger (PSA).....	S. 22
Anruf eines Gesprächspartners mit direktem Ansprechen über seinen Telefonlautsprecher .....	S. 23
Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an Ihre Gesprächspartner .....	S. 23
Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an einen ISDN-Gesprächspartner .....	S. 24
Übermittlung einer Nachricht an eine Durchsagegruppe .....	S. 24
Beantworten des Aufmerksamkeitstons Ihres Mobil-Empfängers.....	S. 24
Zuteilen einer Amtsleitung .....	S. 24

## 4 Teamarbeit

### Empfang des Tonrufs der überwachten Anrufe

Um den Aufmerksamkeitston der für einen anderen Apparat bestimmten Anrufe zu hören:



Programmierte Taste  
"Überwacher Tonruf"

dieselbe Taste  
zum Annullieren

### Antwort auf den zentralen Tonruf

Bei Abwesenheit der Vermittlung werden die Gespräche über einen externen Tonruf signalisiert. Um zu antworten:



GeHoln

oder



oder



Programmierte Taste oder Kennziffer der  
Funktion "Antwort auf den zentralen Tonruf"

### Filtern Ihrer Anrufe

Die Programmierung des Systems ermöglicht es, "Chef/SekretärInnen"-Gruppen zu bilden, damit Anrufe des Chefs an eine oder mehrere SekretärInnenapparate weitergeleitet werden können.

Von dem Apparat des Chefs oder des/der Sekretärin aus:



Ihre Anrufe werden von einer gewählten  
Person (SekretärIn usw.) verwaltet



programmierte Taste  
"Ch/Sek"

dieselbe Taste  
zum Annullieren






Das Filtern wird am Display des Chef-Apparats und durch das zur Taste [Ch/Sek] gehörige Icon angezeigt.

## Heranholen eines Anrufs

Sie hören einen Apparat in einem anderen Büro klingeln, in dem niemand antworten kann. Wenn Sie hierzu befugt sind, können Sie von Ihrem Apparat aus antworten.

Wenn der Apparat zur gleichen Heranholgruppe gehört wie Ihr Apparat:



 oder
 

Programmierte Taste oder Kennziffer der Funktion "Heranholen des Rufes ungezielt (innerhalb einer Gruppe)"

Wenn der Apparat nicht zur gleichen Heranholgruppe gehört wie Ihr Apparat:



 IndHo1
 

Nummer des Apparats, den Sie klingeln hören

oder
 

 oder
 





Programmierte Taste oder Kennziffer der Funktion "Heranholen des Rufes gezielt (mit Rufnummer)"

Nummer des klingelnden Apparats

Über eine Programmierung im System können gewisse Apparate gegen das Heranholen geschützt werden.

## Vorübergehend an Stelle der Vermittlung antworten

Bei jeder externen, für die Vermittlung bestimmten Verbindung klingelt Ihr Apparat, und Sie können den Anruf beantworten:



 → Ihr Apparat klingelt gleichzeitig mit der Vermittlung
 

Programmierte Taste "Vermittlungshilfe"

dieselbe Taste zum Annullieren

Bei jedem Anruf bei der Vermittlung:

Ein Anruf an die Vermittlung klingelt auf Ihrem Apparat




Programmierte Taste "Vermittlungshilfe"

## 4 Teamarbeit

### Ziel der Anrufe von anderen Apparaten werden

Jeder Apparat kann Ziel der Anrufe von anderen Apparaten sein (maximal 8 Nummern pro programmierte Taste) :



Ihr Apparat klingelt gleichzeitig mit den anderen



Programmierbare Taste "Monitr"

dieselbe Taste zum Annullieren

### Sammelanschluß

#### Anruf einer Sammelanschlußgruppe:

Gewisse Apparate können zu einer Gruppe gehören; Sie können einen beliebigen Apparat einer Gruppe anrufen, indem Sie die Nummer der zugehörigen Gruppe wählen.

Vorübergehendes Herausschalten aus dem Sammelanschluß:



oder



Programmierte Taste oder Kennziffer der Funktion "Verlassen der Gruppe"

Nummer des Sammelanschlusses

#### Zurückkehren zum Sammelanschluß:



oder



Programmierte Taste oder Kennziffer der Funktion "Rückkehr in die Gruppe"

Nummer des Sammelanschlusses

*Die Zugehörigkeit eines Apparats zu einem Sammelanschluß hat keine Auswirkung auf die Verwaltung der direkten Anrufe. Sie können einen Apparat jederzeit über seine eigene Nummer erreichen.*

### Anruf eines internen Gesprächspartners über seinen Mobil-Empfänger (PSA)

Der Apparat Ihres Gesprächspartners antwortet nicht, und Sie wissen, daß er einen Mobil-Empfänger besitzt:



oder



Anzeige der Suche am Display

Nummer des Gesprächspartners

Programmierte Taste oder Kennziffer der Funktion "Personensuche"

*Ihr Gesprächspartner kann von jedem beliebigen Apparat des Unternehmens aus antworten.*

## 4 Teamarbeit

### Anruf eines Gesprächspartners mit direktem Ansprechen über seinen Telefonlautsprecher

Ihr interner Gesprächspartner antwortet nicht. Wenn Sie hierzu befugt sind, können Sie ihn aus der Ferne "direkt ansprechen":



DirAns



Sie können Ihren Gesprächspartner direkt über den Telefonlautsprecher ansprechen (sofern sein Telefon über die Funktion Freisprechen verfügt)

### Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an Ihre Gesprächspartner



Text



01/27 BITTE UM RUECKRUF

Nummer des Zielapparats

erste Nachricht der Liste (insgesamt 27)

Nächst

oder

TextNr

oder

Erst.

oder

Sprach

Ok



Übergang zur nächsten Nachricht

Nummer der gewünschten Textnachricht direkt eingeben

Persönliche Nachricht erstellen (digitale Tastatur)

Sprache der Nachricht ändern

Wahl bestätigen

Nachrichtendienstbeenden

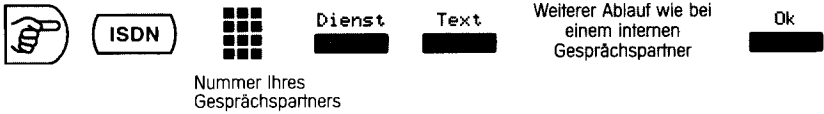
### Folgende 27 Nachrichten sind möglich:

- |                                       |   |
|---------------------------------------|---|
| 1 BITTE UM RUECKRUF                   | 15 BESPRECHUNG AM xx.xx.xx (')          |
| 2 BITTE MORGEN ZURUECKRUFEN           | 16 BESPRECHUNG AM xx.xx.xx UM xx.xx (') |
| 3 BITTE UM xx UHR xx ZURUECKRUFEN (*) | 17 KOMME GLEICH WIEDER                  |
| 4 BITTE xx xx xx ZURUECKRUFEN         | 18 HEUTE AUSSER HAUS                    |
| 5 VERMITTLUNG ANRUFEN                 | 19 AB xx UHR xx WIEDER ERREICHBAR (')   |
| 6 BITTE SEKRETARIAT ANRUFEN           | 20 AB xx.xx.xx xx UHR xx ERREICHBAR (') |
| 7 ICH RUFE UM xx UHR xx ZURUECK (')   | 21 IM URLAUB, ZURUECK AM xx.xx.xx (')   |
| 8 PERSONENSUCHANLAGE BENUTZEN         | 22 BESPRECHUNG AUSSER HAUS              |
| 9 BITTE FAXNACHRICHT ABHOLEN          | 23 BESPRECHUNG, ZURUECK AM xx.xx.xx (') |
| 10 BITTE POST ABHOLEN                 | 24 BESPRECHUNG, ZIMMER xxxx (')         |
| 11 BITTE RUFUMLEITUNG LOESCHEN        | 25 BESPRECHUNG, BITTE NICHT STOEREN     |
| 12 IHR BESUCH WARTET                  | 26 ZU TISCH                             |
| 13 SIE WERDEN ERWARTET                | 27 UNPAESSLICH                          |
| 14 BESPRECHUNG UM xx UHR xx (')       |   |

(') Vervollständigung der Nachricht über die Zifferntastatur

## 4 Teamarbeit

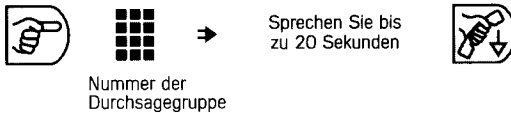
### Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an einen ISDN-Gesprächspartner



Die Funktion können Sie auch während eines Gesprächs ausführen.

### Übermittlung einer Nachricht an eine Durchsagegruppe

Diese Durchsage, auf die keine Antwort erwartet wird, wird an die mit einem Lautsprecher ausgestatteten Apparate Ihrer Durchsagegruppe übermittelt:



Nur die im Ruhezustand befindlichen Apparate mit Lautsprechern hören die Nachricht.

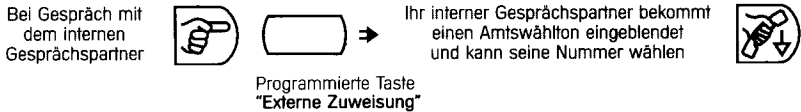
### Beantworten des Aufmerksamkeitsstons Ihres Mobil-Empfängers

Sie können von jedem beliebigen Apparat im Unternehmen aus antworten.



### Zuteilen einer Amtsleitung

Wenn Sie hierzu befugt sind, können Sie eine unbewählte Amtsleitung einem anderen Apparat zuweisen und es ihm damit ermöglichen, eine externe Verbindung herzustellen.



Um die Gesprächsgebühren abzufragen, drücken Sie während der Zuweisung auf die programmierte Taste **"Zuweisung & Gebührenerfassung"** statt auf **"Externe Zuweisung"** (Weitere Informationen finden Sie im Kapitel **"Kostenmanagement"**).

# 5 In Ihrer Abwesenheit Bei Ihrer Rückkehr

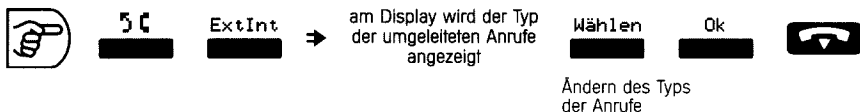
Wahl der Anrufe, die Sie umleiten wollen .....	S. 26
Umleiten der Anrufe zu einem anderen Telefon (Rufumleitung sofort) .....	S. 26
Umleiten der Anrufe auf einen Sprachspeicher .....	S. 26
Rufumleitung Ihrer Anrufe auf Ihren PSA-Mobil-Empfänger .....	S. 26
Rufumleitung von einem anderen Apparat aus aktivieren (Follow me) .....	S. 27
Erstellen einer selektiven Rufumleitung .....	S. 27
Umleitung der Anrufe, die Sie innerhalb Ihrer Gruppe erreichen .....	S. 27
Löschen aller Rufumleitungen .....	S. 28
Löschen einer Rufumleitung .....	S. 28
Umleiten der Anrufe, sobald Sie sich in einer Verbindung befinden (Rufumleitung bei besetzt) .....	S. 28
Nicht gestört werden (Anrufsschutz) .....	S. 28
Abfragen eingegangener Nachrichten von einem Sprachspeicher .....	S. 29
Hinterlassen einer Abwesenheitsnachricht für Ihre internen Anrufer .....	S. 29
Lesen der während Ihrer Abwesenheit hinterlassenen Nachrichten .....	S. 29



## 5 In Ihrer Abwesenheit - Bei Ihrer Rückkehr

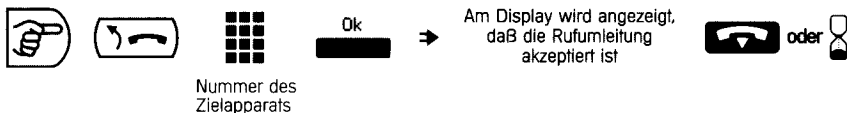
### Wahl der Anrufe, die Sie umleiten wollen

Bei der Aktivierung einer Rufumleitung können Sie den Typ der Anrufe wählen, die Sie umleiten möchten: extern, intern, alle...



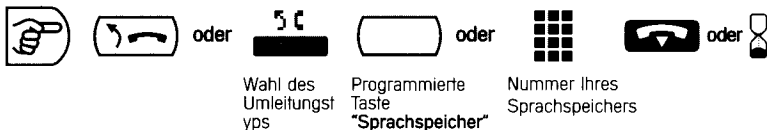
### Umleiten der Anrufe zu einem anderen Telefon (Rufumleitung sofort)

Als Ziel kann dabei ein Telefon in einer Wohnung, ein Handy, ein Autotelefon, ein Sprachspeicher oder auch eine Nebenstelle (Vermittlung usw.) angegeben werden.



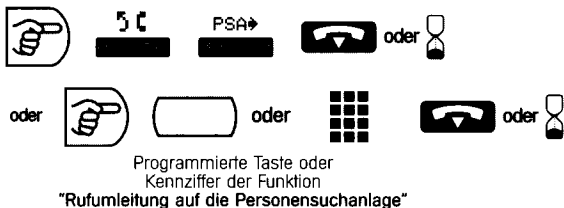
Sie können weiterhin abgehende Gespräche führen. Erreichen kann Sie jedoch nur der Zielapparat.

### Umleiten der Anrufe auf einen Sprachspeicher



### Rufumleitung Ihrer Anrufe auf Ihren PSA-Mobil-Empfänger

Ihre Gesprächspartner können Sie erreichen, während Sie innerhalb des Unternehmens unterwegs sind:



## Rufumleitung von einem anderen Apparat aus aktivieren (Follow me)

Ihre Anrufe sollen zu Ihnen weitergeleitet werden:

Sie müssen die Funktion von dem Zielapparat der Umleitung aus aktivieren.



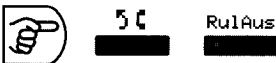
Um die Rufumleitung zu annullieren, lesen Sie Seite 28 durch

## Erstellen einer selektiven Rufumleitung

Sie können Ihre Anrufe je nach der Identität des Anrufenden selektiv weiterleiten:



Zum Löschen dieser Rufumleitung:



## Umleitung der Anrufe, die Sie innerhalb Ihrer Gruppe erreichen

Sie können alle für Ihre Gruppe bestimmten Anrufe auf ein internes Ziel umleiten:



## 5 In Ihrer Abwesenheit - Bei Ihrer Rückkehr

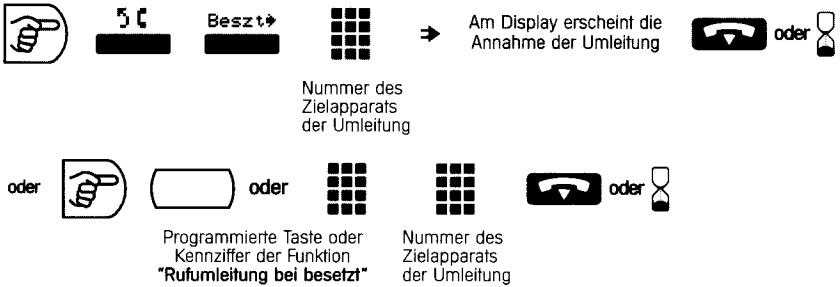
### Löschen aller Rufumleitungen



### Löschen einer Rufumleitung



### Umleiten der Anrufe, sobald Sie sich in einer Verbindung befinden (Rufumleitung bei besetzt)




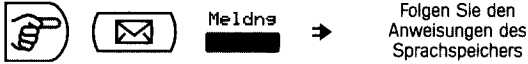
### Nicht gestört werden (Anrufschutz)

Sie können Ihren Apparat vorübergehend für alle Anrufe un erreichbar machen.



### Abfragen eingegangener Nachrichten von einem Sprachspeicher

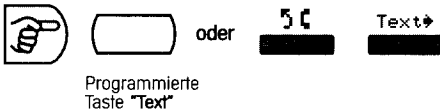
Das zu gehörende Icon  und die grüne LED Ihres Apparates zeigen an, daß eine oder mehrere Nachrichten eingegangen sind.



Weitere Informationen über den Sprachspeicher finden Sie im Spezialheft


### Hinterlassen einer Abwesenheitsnachricht für Ihre internen Anrufer

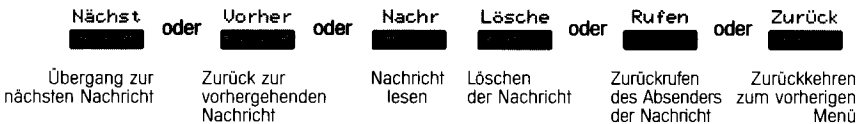
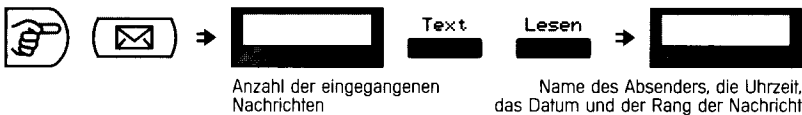
Sie können auf Ihrem Apparat eine Nachricht hinterlassen, die an das Display des anrufenden Apparats übermittelt wird.



Die Wahl der Nachricht erfolgt auf die gleiche Art und Weise wie in: "Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an einen internen Gesprächspartner" (Seite 23).

### Lesen der während Ihrer Abwesenheit hinterlassenen Nachrichten

Das zu gehörende Icon  und die grüne LED Ihres Apparates zeigen an, daß eine oder mehrere Nachrichten eingegangen sind.



# 6 Kostenmanagement

Direkte Kostenzuordnung Ihrer Anrufe zu den Kundenkonten..... S. 32

Abfrage der Kosten eines von Ihrem Apparat durch  
einen internen Nutzer geführten externen Gesprächs ..... S. 32

Zuteilen der Kosten einer externen Verbindung zu Ihrer Firma..... S. 32

## 6 Kostenmanagement

### Direkte Kostenzuordnung Ihrer Anrufe zu den Kundenkonten

Sie können die Kosten Ihrer externen Verbindungen den Ihren Kunden entsprechenden Kontonummern zuteilen.



oder



Programmierte Taste oder  
Kennziffer der Funktion  
"Verrechnungsnummer"

Nummer des  
entsprechenden Kontos

Zum Hinzufügen oder Ändern einer Kontonummer im Verlauf einer Verbindung:



Programmierte Taste  
"Verrechnungsnummer  
während des Gesprächs"

### Abfrage der Kosten eines von Ihrem Apparat durch einen internen Nutzer geführten externen Gesprächs

Bei Gespräch  
mit internem  
Nutzer



oder



Ihr Gesprächspartner  
wird in die  
Warteposition gelegt



Programmierte Taste oder  
Kennziffer der Funktion  
"Gebührenrückruf"

Gewünschte  
externe  
Nummer

Übergabe des  
Anrufs an Ihren  
wartenden  
Gesprächspartner

Nach Ende der Verbindung werden Sie zurückgerufen und können:

1. die Informationen über die Verbindung lesen  
(Kosten, Dauer, Anzahl der Gebühreneinheiten, usw.).



GebRDk



Name des Nutzers und  
Gesprächskosten

2. Ausdrucken eines Gebährenticket.

3. Beenden der Abfrage.



Druck



GebRDk



### Zuteilen der Kosten einer externen Verbindung zu Ihrer Firma\*

Wenn Sie hierzu befugt sind, können Sie auf einer Reise oder von zuhause aus einen Teilnehmer des öffentlichen Netzes über die Telefonanlage Ihrer Firma anrufen und die Kosten der Verbindung Ihrer Firma zuteilen.



Nummer  
Ihrer Firma



Nummer des  
Apparats und  
Kontrollcod



Nummer des  
öffentlichen  
Netzes

\*Für weitere Einzelheiten setzen Sie sich bitte mit dem  
Verwalter Ihres Systems in Verbindung.

# 7 Persönliche Gestaltung und Einstellung Ihres Telefons

- Programmieren Ihres persönlichen Paßworts..... S. 34
- Einstellen Ihres Tonrufs ..... S. 34
- Einstellen des Display-Kontrasts ..... S. 34
- Die Sprache auswählen ..... S. 34
- Änderung eines Tastenwertes ..... S. 35
- Programmieren der individuellen Kurzwahl ..... S. 35
- Programmieren einer Terminerinnerung ..... S. 35
- Abfrage der Rufnummer und des Namens ..... S. 36
- Senden einer Hintergrundmusik über Ihren Lautsprecher ..... S. 36
- Sperren Ihres Apparats ..... S. 36

## 7 Persönliche Gestaltung und Einstellung Ihres Telefons

### Programmieren Ihres persönlichen Paßworts

Die Default-Kennziffer Ihres Apparates ist 1515.

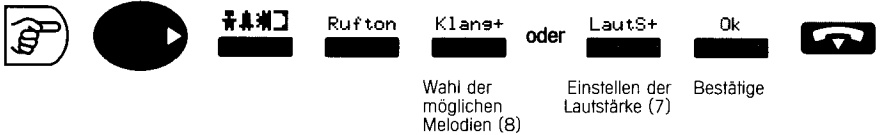
Dieses Paßwort ermöglicht es Ihnen, Ihren Apparat zu sperren (siehe S.36).



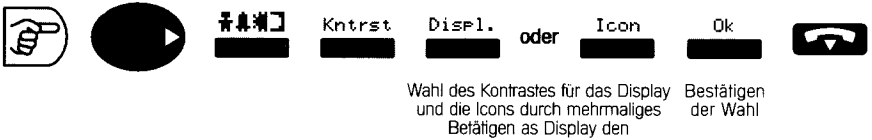
Jede Ziffer des Paßworts wird durch ein Sternchen symbolisiert.

### Einstellen Ihres Tonrufs

Sie können die Melodie Ihres Apparats und die Lautstärke wählen.

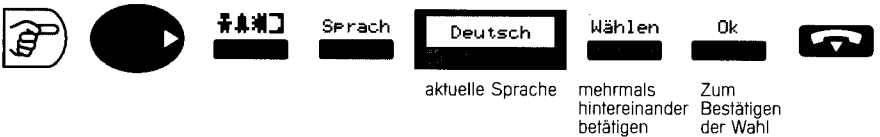


### Einstellen des Display-Kontrasts



Die möglichen Kontraststufen liegen zwischen 4 und 16.

### Die Sprache auswählen

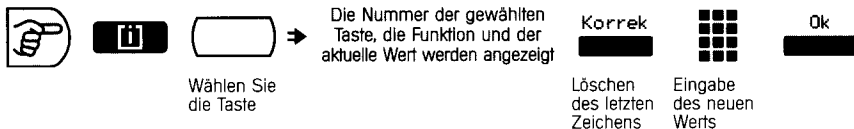


Sie können zwischen vier vorab definierten Sprachen wählen.



## Änderung eines Tastenwertes

Um die Funktion zu ändern:

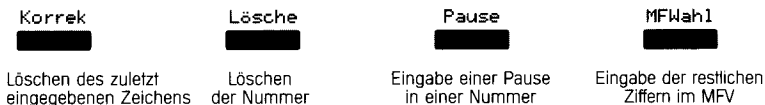


Vorsicht: Sie können die Funktion der Taste nicht ändern (nur der Installateur kann diese Änderung vornehmen).

## Programmieren der individuellen Kurzwahl

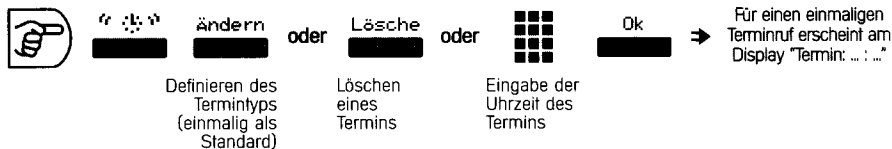


Sie können auch die Tasten Ihres Displays verwenden:



## Programmieren einer Terminerinnerung

Sie können die Uhrzeit eines einmaligen Terminrufs (einmal innerhalb der nächsten 24 Stunden) oder eines ständigen Terminrufs (jeden Tag zur gleichen Uhrzeit) definieren:



Um einen ständigen Termin (jeden Tag zur gleichen Uhrzeit) zu definieren:



## 7 Persönliche Gestaltung und Einstellung Ihres Telefons

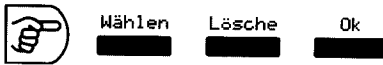
### Programmieren einer Terminerinnerung (Fortsetzung)

Zur programmierten Zeit klingelt Ihr Apparat:

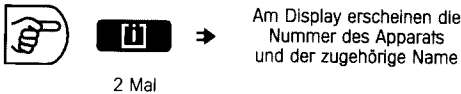


Wenn Sie ein Gespräch führen, blinkt das Display, und es wird ein Tonzeichen ausgegeben. Nach dem dritten unbeantworteten Terminruf wird ein einmaliger Termin gelöscht, wogegen ein ständiger Termin gespeichert bleibt. Wenn Ihr Apparat auf eine andere Nebenstelle umgeleitet ist, wird der Terminruf nicht umgeleitet.

Zum Löschen Ihrer Terminerinnerung:



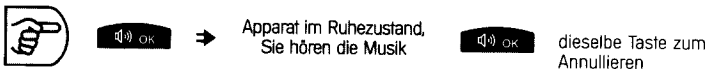
### Abfrage der Rufnummer und des Namens



2 Mal

### Senden einer Hintergrundmusik über Ihren Lautsprecher

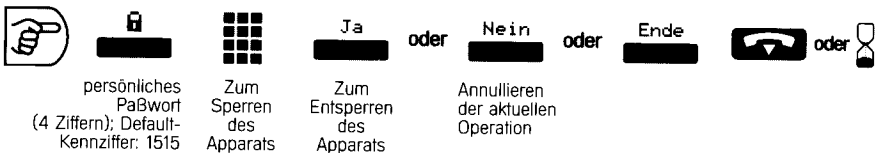
Sie können über den Lautsprecher Ihres Apparats (je nach Konfiguration) eine Hintergrundmusik ausgeben lassen:



Wenn Sie sich in einem Gespräch befinden, bricht die Musik ab. Sie wird wieder eingespielt, sobald Sie aufgelegt haben.

### Sperrn Ihres Apparats

Mit diesem Dienst können Sie den Aufbau jeglicher externer Verbindung sowie jegliche Änderung der Programmierung Ihres Apparats verhindern:



**■ AUFSCHALTEN:**

Dieser Dienst ermöglicht es, sich in eine bestehende Verbindung zwischen zwei Gesprächspartnern einzuschalten.

**■ BEANTWORTEN EINES NACHTANRUFES :**

Dieser Dienst ermöglicht es, einen Anruf zu beantworten, der durch den zentralen Tonruf angezeigt wird.

**■ CHEF/SEKRETÄR/IN:**

Eine Serie von Sonderdiensten (Filtern, Umleiten) zwischen der Nebenstelle eines Chefs und derjenigen eines/einer Sekretärs/Sekretärin.

**■ DREIERKONFERENZ :**

Dieser Dienst ermöglicht es Ihnen, mit zwei Teilnehmern gleichzeitig zu sprechen.

**■ EXKLUSIVES HALTEN:**

Dieser Dienst ermöglicht es, einen Gesprächspartner in Warteposition zu halten, um ein zweites Gespräch zu führen, bevor das erste am gleichen Apparat wieder aufgenommen wird.

**■ FILTERN:**

Dieser Dienst ist für "Chef/SekretärIn" vorgesehen und ermöglicht es, die für den Apparat des Chefs bestimmten Anrufe auf einen oder mehrere SekretärIn-Apparate umzuleiten.

**■ GEGENSPRECHEN:**

Dieser Dienst ermöglicht es, interne Anrufe entgegenzunehmen, indem sie automatisch auf die Freisprecheinrichtung geschaltet werden, ohne den Hörer abnehmen zu müssen.

**■ HERANHOLGRUPPE:**

Dieser Dienst ermöglicht es, einen Anruf zu beantworten, der für einen anderen Apparat bestimmt ist.  
Das Heranholen erfolgt innerhalb einer Heranholgruppe.

**■ INDIVIDUELLES KURZWahlZIEL:**

Dieses Verzeichnis enthält die persönlichen Telefonnummern des Benutzers einer Nebenstelle.

**■ ISDN:**

Öffentliches Digitalnetz. Ermöglicht das Übertragen von Rufnummern, Namen und Nachrichten.

**■ LEITUNGSTASTE:**

Diese Taste ermöglicht die Belegung einer Leitung, wenn Sie betätigt wird.

■ **MAKELN:**

Wechselweises Umschalten von einem Gesprächspartner auf den anderen bei mehreren gleichzeitig geführten Gesprächen.

■ **MFV-WAHL:**

Während eines Gesprächs kann es sein, daß Sie Kennziffern in Mehrfrequenzcode aussenden müssen. Dieses Wählverfahren wird verwendet, wenn ein Benutzer einen Sprachserver abfragen, eine automatische Vermittlung erreichen oder einen Anrufbeantworter fernabfragen möchte.

■ **MULTILINE-APPARAT:**

Apparat, der über mehrere Leitungen verfügt, um mehrere Gespräche verwalten zu können.

■ **PERSÖNLICHES PASSWORT:**

Dieses Paßwort ist eine Kennziffer, die das Sperren des Apparates durch den Teilnehmer ermöglicht (Default-Kennziffer: 1515).

■ **SAMMELANSCHLUSSGRUPPE:**

Gruppe von Nebenstellen, die unter der gleichen Amtsnummer gruppiert sind. Ein Anruf auf diese Nummer erreicht eine freie Nebenstelle dieser Gruppe.

■ **SUBADRESSE:**

Wenn Sie das Fax, den PC oder das Telefon Ihres Gesprächspartners über ISDN erreichen wollen, kann es notwendig sein, seine Nummer durch eine aus vier Ziffern bestehende "Subadresse" zu ergänzen.

■ **TELEFONBUCH DES UNTERNEHMENS:**

Dieses Telefonbuch enthält sämtliche Kurzrufnummern, auf die die Benutzer einer Anlage zurückgreifen können.

■ **ÜBERGABE EINES GESPRÄCHS:**

Diese Funktion ermöglicht die Übergabe eines Gespräches an einen anderen Benutzer der Anlage.

■ **ZENTRALER TONRUF :**

In Abwesenheit der Vermittlung werden die für sie bestimmten internen und externen Anrufe an einer externen Anzeige signalisiert, die es jedem hierzu befugten Apparat gestattet, diese Anrufe entgegenzunehmen.

## A

### Abwesenheit:

- Hinterlassen einer Abwesenheitsnachricht für Ihre internen Anrufer ..... S. 29
- Lesen der während Ihrer Abwesenheit hinterlegten Nachrichten ..... S. 29

### Anrufen:

- extern ..... S. 8
- intern/Vermittlung ..... S. 8
- eines zweiten Gesprächspartners während des Gesprächs ..... S. 14
- nach dem Namen ..... S. 9

**Anrufe in Warteposition (Abfragen)** ..... S. 17

**Aufschalten** (in eine interne Verbindung) ..... S. 17

### Aufmerksamkeitston:

- Anrufen eines internen Gesprächspartners auf seinem Mobil-Empfänger ..... S. 22
- Umleiten Ihrer Anrufe auf Ihren Mobil-Empfänger ..... S. 26
- Beantworten des Aufmerksamkeits tones Ihres Mobil-Empfängers ..... S. 24

## D

**Display (Einstellen des Kontrasts)** ..... S. 34

**Doppelanruf (Anrufen eines zweiten Gesprächspartners)** ..... S. 14

**Durchsage (Gruppe)** ..... S. 17

## E

### Entgegennehmen von Anrufen:

- Entgegennehmen eines Anrufs ..... S. 10
- Entgegennehmen eines zweiten Anrufs während eines Gesprächs ..... S. 14
- Termin (Programmieren einer Terminerinnerung) ..... S. 35

## F

**Filtern** ..... S. 20

**Freisprechen (Anrufen oder Antworten, ohne den Hörer abzunehmen)** ..... S. 8

## G

### Gegensprechen

(Entgegennehmen eines Anrufs in der Betriebsart "Gegensprechen") ..... S. 11

## 9 Index

### G (Fortsetzung)

#### **Geheim:**

- Geheimnis Ihrer Identität..... S. 12
- Isolieren von Ihrem Gesprächspartner..... S. 12

#### **Gruppe:**

- Sammelanschluß der Apparate..... S. 22
- Ziel der Anrufe von anderen Apparaten werden..... S. 22
- Umleitung der Anrufe auf Ihre Gruppe..... S. 27
- Sammelanschluß-Vorübergehendes Herausschalten/Hineinschalten..... S. 22

### H

**Halten (Ihres Gesprächspartners in Warteposition)..... S. 16**

**Heranholen (eines Anrufs von einem anderen Apparat)..... S. 21**

### I

#### **Identität:**

- Abfrage der Rufnummer und des Namens..... S. 36
- Geheimnis Ihrer Identität..... S. 12

**ISDN (Anrufen eines Gesprächspartners nach Eingabe der Rufnummer aktivieren)..... S. 1**

### K

**Konferenz..... S. 15**

#### **Kosten:**

- Abfrage der Kosten eines externen Gesprächs..... S. 32
- Zuteilen der Kosten einer externen Verbindung zu Ihrer Firma..... S. 32

**Kundenkonto (Direkte Kostenzuordnung Ihrer Anrufe zu den Kundenkonten). S. 32**

### L

#### **Lautsprecher :**

- Anruf eines Gesprächspartners über seinen Lautsprecher (direktes Ansprechen)..... S. 23
- Senden einer Hintergrundmusik über den Lautsprecher des Telefons..... S. 36
- Einschalten des Lautsprechers während des Gesprächs..... S. 12

**Leitung (Zuteilen einer Amtsleitung)..... S. 24**

### M

**Makeln (Wechsel von einem Gesprächspartner zum nächsten)..... S. 15**

**M (Fortsetzung)**

**MFV** ..... S. 11

**Musik (Senden einer Hintergrundmusik über den Lautsprecher)** ..... S. 36

**N**

**Nachricht:**

- Abfrage der Nachrichten von einem Sprachspeicher ..... S. 29
- Hinterlassen einer Abwesenheitsnachricht für Ihre internen Anrufer ..... S. 29
- Abfrage der Textnachrichten ..... S. 29

**Nachrichtenspeicher:**

- Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an einen internen Gesprächspartner ..... S. 23
- Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an einen ISDN-Gesprächspartner ..... S. 24
- Umleiten der Anrufe auf einen Sprachspeicher (Voice Mail) ..... S. 26

**Name (Anrufen Ihres internen Gesprächspartners)** ..... S. 91

**Nicht gestört werden (Anrufschutz)** ..... S. 28

**P**

**Parken (einen externen Gesprächspartner in Warteposition legen)** ..... S. 16

**Paßwort (Programmieren Ihres persönlichen Paßworts)** ..... S. 34

**Programmierung:**

- Die Sprache auswählen ..... S. 34
- Persönliche Gestaltung Ihres Telefons ..... S. 35
- Programmieren einer Terminerinnerung ..... S. 35
- Ändern eines Tastenwertes! ..... S. 34
- Programmieren Ihres persönlichen Paßworts ..... S. 35
- Programmieren der individuellen Kurzwahl ..... S. 34
- Einstellen des Display-Kontrasts ..... S. 34

**R**

**Rückruf, automatisch (ihres internen besetzten Gesprächspartners)** ..... S. 10

**Rufumleitung:**

- Löschen aller Rufumleitungen ..... S. 28
- Löschen einer Rufumleitung ..... S. 28
- Wahl der Anrufe ..... S. 26
- Erstellen einer selektiven Rufumleitung ..... S. 27
- Rufumleitung "Holen" von einem anderen Apparat aus ..... S. 27
- Umleitung der Anrufe auf Ihre Gruppe ..... S. 27
- Rufumleitung sobald Sie sich in einer Verbindung befinden ..... S. 28

## 9 Index

### R (Fortsetzung)

#### Rufumleitung:

- Umleiten der Anrufe zu einem anderen Telefon..... S. 26
- Umleiten der Anrufe auf einen Sprachspeicher (Voice Mail) ..... S. 26
- Rufumleiten Ihrer Anrufe auf Ihren PSA-Mobil-Empfänger ..... S. 26

### S

- Speicher (vorübergehendes Speichern einer Rufnummer)..... S. 10**
- Sperren/Entsperren (des Apparats) ..... S. 36**
- Sprache (Wahl der) ..... S. 34**

### T

- Tasten (Ändern des mit einer Taste verbundenen Werts) ..... S. 14**
- Telefonbuch:**
  - Anruf über Ihre individuellen Kurzwahlziele..... S. 9
  - Benutzen des Telefonbuchs des Unternehmens ..... S. 9
  - Programmieren der individuellen Kurzwahl..... S. 35
- Testen (Ihres Apparats)..... S. 35**
- Tonruf:**
  - Empfang des Tonrufs der überwachten Anrufe..... S. 20
  - Einstellen des Tonrufs..... S. 34
  - Antwort auf einen zentralen Tonruf..... S. 20

### U

- Umschalten von einem Gesprächspartner auf den anderen (Makeln)..... S. 15**

### V

- Verbinden ..... S. 14**
- Vermittlung:**
  - Vorübergehend an Stelle der Vermittlung antworten..... S. 21

### W

#### Wahlwiederholung (WW):

- Wiederholung der zuletzt gewählten Nummer..... S. 10
- vorübergehende Speicherung einer Nummer zur späteren Wiederholung Ihres Anrufs ..... S. 10

#### Warteposition:


- Halten eines externen Gesprächspartners in Warteposition (Parken)..... S. 16
- Ihren Gesprächspartner in Warteposition legen (Halten)..... S. 16



## Index der Softkeys

Definitionen bestimmter Softkeys.

Die mit den Icons verbundenen Softkeys werden in Kapitel 1, Vorstellung des Apparats, Seite 5, beschrieben.

	Programmierte Aktion	<b>Kntrst</b>	Einstellen der Displaykontraste
<b>Abfrag</b>	Entgegennahme eines Anrufs	<b>Korrek</b>	Letzte Eingabe löschen
<b>Ändern</b>	Wahl der verschiedenen Termine	<b>LaufS+</b>	Einstellen der Lautstärke
<input type="checkbox"/> <b>Aufs.</b>	Aufschalten in ein internes Gespräch	<b>Lösche</b>	Löschen eines ganzen Wertes
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Aufs.</b>	Beenden eines Gesprächs	<b>Meldng</b>	Sprachspeicher
<b>Beszt</b> ➔	Rufumleitung bei Besetzt	<input type="checkbox"/> <b>MFV</b>	Alle gewählten Ziffern werden im MFV gesendet
<b>Dienst</b>	Zugang zu den ISDN-Diensten	<input checked="" type="checkbox"/> <b>MFV</b>	Deaktivieren des MFV
<b>Displ.</b>	Kontrasteinstellung des Displays	<b>Monika</b>	Anrufen eines Gesprächspartners über die individuelle Kurzwahl
<b>Druck</b>	Drucken	<b>Nachr.</b>	Lesen der Nachricht
<b>Ende</b>	Zurückkehren zum Hauptmenü bzw. Hauptdisplay	<b>Nächst</b>	Weiter
<b>Erst.</b>	Erstellen einer vorübergehenden persönlichen Nachricht (Alphatastatur)	<b>Nein</b>	Annullieren der Aktion
<b>ExtInt</b>	Rufumleitung von externen und lokalen rufen	<b>Notiz</b>	Speichern einer gewählten Nummer
<b>GebROK</b>	Abfragen der externen Kommunikationskosten	<b>Ok</b>	Bestätigen der Wahl
<b>Geheim</b>	Geheimhalten der ISDN-Identität	<b>Parken</b>	Externen Gesprächspartner in Warteposition legen (Parken)
<b>GeHoin</b>	Zentraler Tonruf	<b>Pause</b>	Einfügen einer Pause in einer Nummer
<b>Halten</b>	Ihr Gesprächspartner wird in die Warteposition gelegt	<b>Paßwrt</b>	Persönliches Paßwort
<b>Holen</b> ➔	Heranholen der Anrufe	<b>PrkHol</b>	Geparkten externen Gesprächspartner wiederaufnehmen
<b>Icon</b>	Kontrast der Icons	<b>PSA</b> ➔	Rufumleiten auf PSA-Mobil-Empfänger
<b>IndHol</b>	Nummer des Apparats	<input type="checkbox"/> <b>Rückr</b>	Automatische Rückrufanforderung
<b>Info</b>	Abfrage der Anrufe in der Warteschlange	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Rückr</b>	Löschen einer automatischen Rückrufanforderung
<b>Ja</b>	Bestätigen der Aktion	<b>Ruhe</b>	Nicht gestört werden
<b>Klang+</b>	Abhören der Melodien	<b>RulAus</b> ➔	Löschen der Rufumleitung
		<b>Rufen</b>	Senden eines Anrufs
		<b>Senden</b>	Aktivieren der Aktion

## 9 Index

<b>Sieb</b>	Selektive Rufumleitung	<b>VName</b>	Eingabe eines Vornamens
<b>Sofrt</b>	Sofortige Rufumleitung	<b>Vorher</b>	Zurück
<b>Sprach</b>	Ändern der aktuellen Sprache	<b>Wählen</b>	Wahl unter den Werten
<b>SubAdr</b>	ISDN-Subadresse	<b>Zurück</b>	Zurückkehren zum vorherigen Menü
<b>TermOk</b>	Stoppen des Tonzeichens zur Terminerinnerung	<input type="checkbox"/> <b>3Konf</b>	Dreierkonferenz
<b>Text</b>	Schriftliche Nachricht	<input checked="" type="checkbox"/> <b>3Konf</b>	Löschen der Konferenz und Wiederaufnahme des ersten Gesprächspartners
<b>Text →</b>	Senden eine schriftlichen Nachricht	.....	Leeres Display
<b>TextNr</b>	Direkte Eingabe der Nummer der gewünschten Nachricht		

# 10 Kennzifferntabelle

Die Inbetriebnahme einer Funktion erfolgt durch die Eingabe ihrer Kennziffer über die Zifferntastatur. Alle Kennziffern hängen von der Version oder der Konfiguration Ihres Systems ab.

Funktion	3stelliger Standardcode	2stelliger Standardcode	Ihr Code
Abfrage eines wartenden Anrufs	60	60	
Amtsanlassung	0	0	
Amtszuweisung	851, 852, 854	851, 852, 854	
Amtszuweisung mit Gebührenrückruf	861, 862, 864	861, 862, 864	
Anruf Sprachspeicher			
Anruf zur Vermittlung	10	10	
Anrufschutz	93	93	
Antwort auf den zentralen Tonruf	73	73	
Antwort auf eine Personensuche	68	68	
Aufschalten	5	5	
Austausch (Verrechnungsnummer)			
Automatischer Rückruf bei besetztem Apparat	63	63	
Durchsagegruppen	*1 bis *8	*1 bis *8	
Ersetzen eines Apparats			
Gebührenrückruf	84	84	
Heranholen des Rufes gezielt (mit Rufnummer)	71	71	
Heranholen des Rufes ungezielt (innerhalb einer Gruppe)	72	72	
Kennziffer für Hauptanlage	65	65	
Konferenz	3	3	
Kurzwahl allgemein	8000 bis 8399	8000 bis 8399	
Löschen aller Rufumleitungen	90	90	
Löschen der Rufumleitung "Holen vom Zielapparat"	65	65	
Löschen eines automatischen Rückrufs	63	63	
Makeln	2	2	
Nachrichten versenden	78	78	
Nebenstellen	100 bis 237	11 bis 40	
Parken/Heranholen aus dem Parken	70	70	
Personensuche	68	68	
Programmierung aktivieren	98	98	
Rückfrage aus	1	1	
Rückkehr in die Gruppe	97	97	
Rufumleitung auf die Personensuchanlage	94	94	
Rufumleitung aus einer Gruppe	95	95	
Rufumleitung bei besetzt	92	92	
Rufumleitung holen	64	64	
Rufumleitung sofort	91	91	
Sammelanschluß	540 bis 565	54 bis 59	
Schutz einer Verbindung	76	76	
Selektive Rufumleitung	99	99	
Sperrn/Entsperrn des Telefons	75	75	
Sprachspeicher (reservierte Kennziffern)	66 und 67	66 und 67	
Terminzeit (Programmierung)	60	60	
Türöffner aktivieren	87	87	
Umschalten auf MFV-Eingabe	69	69	
Verlassen der Gruppe	96	96	
Verlegung eines Apparats			
Verrechnungsnummer	74	74	
Wahlwiederholung (WW)	77 oder #	77 oder #	
Weitere Amtsanlassungen	500 bis 534	50 bis 53	

# Die Digitalserie der Telefonapparate Reflexes :

4 Apparate, Zusatzmodule, Beistellmodule

## Das leistungsstärkste digitale Telefon:

- 24 programmierbare Tasten; mehrzeilig,
- Kontextuelle Informationen und Aktionen (großes Display)
- Navigator und Softkeys,
- Lauthören und Freisprechen,
- Komfort-Hörer,
- Namenwahl Ihres Gesprächspartners (Alphatastatur),
- 24 Verbindungs-Icons (um Sie von einem Gesprächspartner zum anderen zu leiten),

### Optionen:

- Beistellmodule 20 bzw. 40 Tasten,
- integriertes Zusatzmodul.



## Das benutzerfreundlichste digitale Telefon:

- 12 programmierbare Tasten; mehrzeilig,
- Anzeige der Nummer und des Namens des Gesprächspartners (Display)
- Lauthören und Freisprechen,
- Komfort-Hörer,
- Namenwahl der Gesprächspartner (Alphatastatur),
- Verbindungs-Icons (um Sie von einem Gesprächspartner zum anderen zu leiten),

### Optionen:

- Beistellmodule 20 bzw. 40 Tasten,
- integriertes Zusatzmodul.

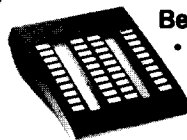


## Das effizienteste digitale Telefon:



### Beistellmodul 20 Tasten:

- Direktruffasten,
- Verbindungs-Icons,
- Funktionstasten.



### Beistellmodul 40 Tasten:

- Direktruffasten,
- Verbindungs-Icons,
- Funktionstasten.

**Das effizienteste digitale Telefon:**

- 8 programmierbare Tasten ; zweizeilig,
- Nummer und des Namen des Gesprächspartners (Display)
- Leuchte für Nachrichten,
- Lauthören,
- Kompakt & Wandanbringung,

**Option:**

- externes Zusatzmodul.

**Das einfachste digitale Telefon:**

- 8 Speichertasten ; einzeilig,
- Leuchte für Nachrichten,
- Kompakt & Wandanbringung,

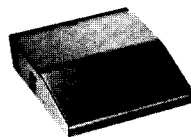
**Option:**

- externes Zusatzmodul.

**Zusatzmodule:**

erhältlich für die gesamte Produktreihe und ermöglicht:

- die Benutzung der Anwendungen der computerunterstützten Telekommunikation,
- Datenübertragung (V24 usw.),
- den Anschluß von Analogterminals (Fax, Modem usw.),
- den Anschluß von ISDN-Terminals (PC mit ISDN-Karte, Fax der 4. Generation).



## Garantie:

Abgesehen von der gesetzlichen Garantie, wird für dieses Geräts eine einjährige Garantie, einschließlich Ersatzteile und Lohnkosten, ab Rechnungsdatum eingeräumt. Diese Garantie gilt nicht für Schäden aufgrund folgender Ursachen: unsachgemäßer Gebrauch im Vergleich zu den Anweisungen in diesem Benutzerhandbuch, schädigende Einflüsse von außen auf das Gerät, unsachgemäße Installation oder Änderungen oder Reparaturen von Personen, die nicht vom Hersteller oder Einzelhändler zugelassen sind.

Anwendungsbereich: Dieser Apparat ist für den Anschluß an ein Alcatel Telekommunikationssystem 4200 geeignet.

Der Apparat entspricht dem Standard DIN EN 60950 und arbeitet im Bereich SELV (Safety Extra Low Voltage).

Die CE-Kennzeichnung bestätigt, daß dieses Produkt den folgenden Richtlinien entspricht:

- 89/336/CEE (gemäß elektromagnetischer Verträglichkeit)
- 73/23/CEE (gemäß den elektrischen Sicherheitsvorschriften)

© Alcatel Business Systems, 1998. Alle Rechte vorbehalten

3 AK 19031 FDAA Ed.01 - Printed by HBD - Paris.

Alcatel Business Systems behält sich im Interesse ihrer Kunden das Recht vor, die Merkmale ihrer Produkte ohne Vorankündigung zu ändern.



*Advanced*  
REFLEXES



*Premium*  
REFLEXES



*Easy*  
REFLEXES



*First*  
REFLEXES